

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung des Herausgebers	9
Bernard Bolzano: Wissenschaftslehre	33
Drittes Hauptstück. Verhältniß unserer Urtheile zur Wahrheit.	
§. 307.* Genauere Bestimmung der Begriffe: Kenntniß, Unwissenheit und Irrthum.	35
§. 308. Worauf die Möglichkeit einer Unwissenheit bei uns Menschen beruhe?	39
§. 309. Worauf die Möglichkeit zu irren beruhe, und welche Umstände die Entstehung unserer Irrthümer befördern?	40
§. 310. Andere Darstellungsarten.	46
§. 311.* Entstehung wahrer Urtheile. Verstand und Vernunft.	52
§. 312. Ob eine Wahrheit erkannt werden könne, auch ohne daß wir die Gründe derselben erkennen?	56
§. 313. Erkenntnißgründe der Wahrheit.	58
§. 314. Ob es bestimmte Grenzen für unser Erkenntnißvermögen gebe?	59
§. 315. Lehre der kritischen Philosophie hierüber.	65
§. 316.* Uebersicht der merkwürdigsten Verschiedenheiten in unsern Urtheilen, welche aus ihrer Beziehung auf Wahrheit entspringen.	82
Viertes Hauptstück. Von der Gewißheit und Wahrscheinlichkeit, wie auch der Zuversicht in unsern Urtheilen.	
§. 317. Bestimmung der Begriffe Gewißheit und Wahrscheinlichkeit in Hinsicht auf denkende Wesen.	87
§. 318. Von welchen Umständen die Zuversicht in unsern Urtheilen abhänge?	98

§. 319.	Von den merkwürdigsten Abstufungen in unserer Zuversicht.	101
§. 320.	Wie die verschiedenen Grade der Zuversicht durch Rechnung dargestellt werden könnten?	106
§. 321.*	Wissen und Glauben.	110
Vierter Theil. Erfindungskunst.		
§. 322.*	Zweck, Inhalt und Abtheilungen dieses Theiles.	115
§. 323.	Begriff des Nachdenkens, besonders eines solchen, das die Entdeckung neuer Wahrheiten bezwecket.	117
§. 324.	Begriff einer Anweisung zum Denken.	122
Erstes Hauptstück. Allgemeine Regeln.		
§. 325.*	I. Genaue Bestimmung der Wahrheit, welche wir eigentlich suchen, ohne doch eine solche, die sich uns ungesucht darbietet, zu verschmähen.	124
§. 326.*	II. Vorläufige Erwägung, ob die Beantwortung der vorgesetzten Frage nicht schon an sich, oder doch für uns unmöglich sey?	127
§. 327.*	III. Beschäftigung mit zweckmäßigen Vorfragen.	129
§. 328.*	IV. Folgerungen aus schon bekannten Wahrheiten oder directes Verfahren.	134
§. 329.*	V. Versuchsweise Annahme oder indirectes Verfahren.	136
§. 330.	VI. Verbindung mehrer Verfahrungsarten.	146
§. 331.*	VII. Berathung des Urtheiles Anderer und der Erfahrung. . .	149
§. 332.*	VIII. Prüfung der eigenen, bereits gefällten Urtheile.	155
§. 333.	IX. Vorzugsweise Richtung der Aufmerksamkeit auf einzelne Urtheile und Vorstellungen.	166
§. 334.	X. Verknüpfung unserer Vorstellungen mit zweckmäßigen Zeichen. Vortheile dieser Verknüpfung.	167
§. 335.	Beschaffenheit solcher Zeichen, die zum Behufe des eigenen Nachdenkens dienen sollen: 1) sie müssen sinnliche Gegenstände seyn.	170
§. 336.	2) Welche sich leicht und überall darstellen lassen.	171
§. 337.	3) Es muß ein inniger Zusammenhang zwischen der Vorstellung des Zeichens und der zu bezeichnenden Vorstellung herrschen oder doch leicht sich hervorbringen lassen.	172
§. 338.	4) Ein taugliches Zeichen darf keine schädlichen Nebenvorstellungen mit sich führen.	172

§. 339.	Besondere Beschaffenheit solcher Zeichen, die uns zur Aufbewahrung unserer Gedanken dienen sollen: 1) sie müssen eine hinlängliche Dauer haben.	173
§. 340.	2) Auch leicht und überall erkannt werden können.	174
§. 341.	3) Einerlei Zeichen darf nie mehre leicht zu verwechselnde Bedeutungen haben.	175
§. 342.	4) Verschiedene Vorstellungen sollen nicht einmal durch Zeichen, die allzu ähnlich sind, ausgedrückt werden.	175
§. 343.	Noch einige empfehlende Beschaffenheiten der Zeichen.	176
§. 344.	Regeln für die Erfindung und den Gebrauch der Zeichen bei dem Geschäfte des eigenen Nachdenkens.	179
§. 345.	XI. Gebrauch der mit einigen unserer Vorstellungen verknüpften Bilder.	188
§. 346.*	XII. Beachtung der logischen Beschaffenheiten und Verhältnisse, die unsere Urtheile und Vorstellungen haben.	189
§. 347.	XIII. Schätzung des Grades der Verlässigkeit der gefundenen Antwort.	190
§. 348.*	XIV. Noch einige Regeln, die gewisse, beim Denken zu beobachtende Umstände betreffen.	194
Bibliographie		201
Personenregister		213
Sachregister		221
Errata der Bernard Bolzano-Gesamtausgabe		243